



**ASVÖ Reiter Trophy 2023 - Dressur
Bundesländerwettkampf
Freitag den 11. bis
Sonntag den 13. August 2023**

beim CDN-A* CDN-B im österr. Pferdezentrum Stadl-Paura

1. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind:

- ReiterInnen welche Mitglied beim OEPS sind, eine für das Austragungsjahr gültige Lizenz besitzen, für die Bewerbe die gültige Lizenz besitzen und deren Vereine aufrechtes Mitglied des ASVÖ jenes Landes und jenes PSV f. Reiten und Fahren sind, für den sie genannt wurden. Jeder Landesfachwart des ASVÖ schlägt im Einvernehmen mit dem Dressurreferenten des zuständigen LFV bis zu 12 Reiter/innen vor. Sollte ein Landesverband diese Kopfzahl nicht erreichen, kann ein anderer Landesverband, nach Zustimmung durch den Bundesfachwart, sein Kontingent um diese Zahl erhöhen.
- Jeder Reiter ist in den ASVÖ Einzel-Bewerben mit nur 1 Pferd startberechtigt. Mannschafts- und Einzelbewerbe können auf verschiedenen Pferden geritten werden. Ein Pferd darf nur von ein und demselben Teilnehmer geritten werden. Bei nachweislicher Verletzung des Pferdes ist ein Tausch vor dem 1. Start möglich.
- Jedes Land bildet Mannschaften. Diese muss aus mindestens 3 und darf höchstens aus 4 Reiterpaaren bestehen. Sollte ein Landesverband nicht die erforderliche Anzahl von 3 Reitern erreichen, so kann die Mannschaft auch aus TeilnehmerInnen verschiedener Länder bestehen, sofern diesen Ländern mehr als 4 Reiter zur Verfügung stehen. Jeder/jede Teilnehmer/in darf nur für eine Mannschaft starten.
- Pro Land ist 1 Betreuer/Trainer zugelassen, der bei Möglichkeit mit dem Verpflegungsgeld/ Reisekostenausgleich, wie ein/e Reiter/In abgegolten wird.
- Die Nennung zum Turnier und den ASVÖ Bewerben sind von den TeilnehmerInnen selbst über ZNS durchzuführen. Die Zugehörigkeit zum

ASVÖ wird vom Bundesfachwart geprüft. **Die Nennliste des OEPS, sollte bei Einlangen vorab an den Bundesfachwart übermittelt werden.**

- Nur Pferde, die im Pferderegister des OEPS eingetragen sind.
- Der Bundesfachwart behält sich ev. anfallende Änderungen lt. ÖTO vor.

2. Titelbewerbe:

- Es gibt eine Mannschafts- und fünf Einzelwertungen. Eine Mannschaftswertung erfolgt nur, wenn mindestens 3 Mannschaften daran teilnehmen.
- Einzelwertungen werden für PonyreiterInnen, ReiterInnen der Lizenzklassen R1/RD1, R2/RD2, R3/RD3 sowie R4/RD4 durchgeführt.
- Die Teilbewerbe der ASVÖ Bewerbe sind an zumindest zwei verschiedenen Tagen auszutragen.
- **Dressur – Einzelwertung – Pony (für alle Alters- & Lizenzklassen):**
Der Titelbewerb wird in zwei Dressurprüfungen der Kl. A an zwei verschiedenen Tagen ausgetragen. Die Ergebnisse werden bei allen Teilbewerben mittels Richtverfahren B ermittelt.
- **Dressur – Einzelwertung – R1/RD1:**
Der Titelbewerb wird in zwei Dressurprüfungen der Kl. A an zwei verschiedenen Tagen ausgetragen. Die Ergebnisse werden bei allen Teilbewerben mittels Richtverfahren B ermittelt.
- **Dressur – Einzelwertung – R2/RD2:**
Der Titelbewerb wird in zwei Dressurprüfungen der Kl. L an zwei verschiedenen Tagen ausgetragen. Die Ergebnisse werden bei allen Teilbewerben mittels Richtverfahren B ermittelt.
- **Dressur – Einzelwertung – R3/RD3:**
Der Titelbewerb wird in zwei Dressurprüfungen der Kl. LM an zwei verschiedenen Tagen ausgetragen. Die Ergebnisse werden bei allen Teilbewerben mittels Richtverfahren B ermittelt.
- **Dressur – Einzelwertung –R4/RD4:**
Der Titelbewerb wird in zwei Dressurprüfungen der Kl. LP an zwei verschiedenen Tagen ausgetragen. Die Ergebnisse werden bei allen Teilbewerben mittels Richtverfahren B ermittelt.
- **Dressur – Mannschaft:**
Der Titelbewerb des Mannschaftsbewerbes wird an Hand der Ergebnisse der beiden Teilbewerbe, die auch zur Einzelwertung zählen, je nach Lizenzklasse der Teilnehmer in einer Dressurprüfung der Klasse Pony, A, L, LM und LP errechnet. Eine Mannschaft kann aus TeilnehmerInnen unterschiedlicher Lizenzklassen, aber auch aus TeilnehmerInnen einer gleichen Lizenzklassen

bestehen. Der Mannschaftsbewerb ist ein reiner Rechenbewerb, d.h. er ist nicht extra zu reiten.

- Bei den ASVÖ Bewerbungen handelt es sich um Rechenbewerbe. Eventuelle Siegerehrungen nach den Teilbewerben sind Turnierveranstalter zur organisieren.

3. Startreihenfolge:

- Die Startreihenfolge der 1. Teilbewerbe (außer der Mannschaft) wird gelost. Die Reiter der ASVÖ Bewerbungen starten am Ende des offenen Bewerbes.
- In den weiteren Bewerbungen erfolgt die Startreihenfolge in umgekehrter Reihenfolge zum Zwischenergebnis und am Ende des offenen Bewerbes.

4. Ermittlung des Siegers/der Siegerin der Österreichischen ASVÖ Reiter Trophy Dressur:

- **Pony, lizenzfrei, R1/RD1, R2/RD2, R3/RD3, R4/RD4:**
Als ASVÖ Reiter Trophy Sieger 2020 – Einzel in den jeweiligen Klassen im Dressurreiten gilt jene/r Reiter/In, der/die im Titelbewerb der jeweiligen Klasse die höchste Summe an Wertnoten auszuweisen hat. Alle Noten werden in die Berechnung mit einbezogen. Eine Wertung in der Trophy erfolgt jedoch nur, wenn nach den Teilbewerben zumindest die Wertnotensumme 10 erreicht wird.
Bei Gleichheit der Wertnotensumme entscheidet die höhere Wertnote der zweiten Teilprüfung.
- **Mannschaftswertung**
Die Mannschaftsteilnehmer sind vor Beginn des Turnieres zu nennen. Als ASVÖ Reiter Trophy Sieger 2020 – Mannschaft im Dressurreiten gilt jene Mannschaft, die nach den beiden Titelbewerben die höchste Wertnotensumme erzielen konnte. Für die Wertung werden die drei besten Ergebnisse der Einzelbewerbe der Kl. Pony, A, L, LM und LP.
Bei Gleichheit der Wertnotensumme entscheidet die höhere Wertnotensumme der zweiten Teilprüfung über die Platzierung. Eine Wertung in der Trophy erfolgt jedoch nur, wenn die Mannschaft zumindest die Wertnotensumme 20 erreicht.

Die zweiten Teilbewerbe des ASVÖ sollten möglichst bis spätestens 16.30 Uhr beendet sein, sodann soll der Schlusssaufmarsch / Siegerehrung (wenn möglich mit Standarte oder ähnlichem) durchgeführt werden

5. Kosten und Ehrenpreise

Vom ASVÖ Bund werden für ASVÖ TeilnehmerInnen folgende Kosten übernommen, so ferne sie gestartet sind:

- 3 Nächtigungen/Frühstück von Do. 10.08. bis So 13.08.2023, in Drei-, Zwei- (ev. auch Mehr-) Bettzimmern in der vom Veranstalter gewählten Unterkunft und bei tatsächlicher Benützung. Wünsche wie z.B. anderer Ort/Kategorie etc. sind von den Teilnehmern selbst zu organisieren und zu bezahlen.
- Das Startgeld für die Trophybewerbe
- Eine Box für 1 Pferd pro ASVÖ Wettbewerbsteilnehmer/in (ev. Akonto-Zahlungen sind von diesem/dieser über das ZNS selbst vorab zu bezahlen und wird vom ASVÖ Vertreter beim Turnier gegengerechnet).
- Für je 1 Trainer/Betreuer pro Bundesland 2 Nächtigungen/Frühstück und von Fr. 11.08. bis So 13.08.2023 in Drei-, Zwei- (ev. auch Ein-) Bettzimmern in der vom Veranstalter gewählten Unterkunft und bei tatsächlicher Benützung. Wünsche wie z.B. anderer Ort/Kategorie etc. sind von den Teilnehmern selbst zu organisieren und zu bezahlen.
- Die Abrechnungen der ASVÖ Bewerbe werden in Kooperation mit dem Veranstalter und dem Bundesfachwart durchgeführt. Dies beinhaltet die Originale aller Rechnungen und Einzahlungsbelege, die Ausschreibung und die Ergebnislisten zur Abrechnung. Die Formulare (Teilnehmerliste/ Letztempfängerliste) sind am Veranstaltungsort aufgelegt und sind gemäß den BSO Abrechnungsbestimmungen abzurechnen. Die Formulare sind unter www.asvoe.at abrufbar. Der Bundesfachwart ist bei der Veranstaltung anwesend.

Ehrenpreise

Die Sieger in der einzelnen Klassen erhalten Schärpen und die jeweils drei erstplatzierten ReiterInnen - Medaillen; die ersten drei Platzierten der Mannschaftsbewerbe - Medaillen vom ASVÖ.

Für die Beistellung der Platzierungsschleifen hat der Veranstalter zu sorgen. Details der Bewerbe sind zu gegebener Zeit der Ausschreibung zu entnehmen.

Angefertigt am 20. Jänner 2023

Johannes Mayrhofer
Bundesfachwart für Pferdesport des ASVÖ
4762 St. Willibald, Patrichsham 6
Tel. 0699/10532762, Fax. 07272/2145
e-mail: johannes.mayrhofer@asvo-sport.at